

**JUPI**  
**Eine Stadt für alle**  
**SPD/Kulturliste**  
**Freiburg Lebenswert**

---

**im Freiburger Gemeinderat**

Herrn  
Oberbürgermeister Martin Horn

rsk-ratsbuero@stadt.freiburg.de

Freiburg, 12.12.2023

### **Ergänzungsantrag zu TOP 14: Evaluation der Stadionverordnung (G-23/202): Fantypische Zaunbesteigungen**

Sehr geehrter Oberbürgermeister Martin Horn,

die unterzeichnenden Fraktionen beantragen folgende Ergänzung des Beschlussvorschlages:

3. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, im Rahmen der Änderung der Stadionverordnung das Besteigen der Zäune aus der Liste der Ordnungswidrigkeiten in §6 Abs.1 Punkt 8 zu streichen bzw. eine Regelung vorzulegen, die fantypisches Handeln wie das Besteigen der Zäune zur Anbringung von Zaunfahnen oder zur Choreografie von Fangesängen explizit toleriert. Bis zur Umsetzung der Änderung soll von Bußgeldbescheiden für oben genannte fantypische Zaunbesteigungen abgesehen werden.

4. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung die Stadionverordnung nach weiteren 2 Jahren erneut zu evaluieren.

#### **Begründung:**

Immer wieder erreichen uns Beschwerden von Fanggruppierungen aus ganz Deutschland, die das rigide Verhängen von Bußgeldbescheiden für die Besteigung von Zäunen für fantypische Handlungen stark kritisieren. Eine solche Ahndung wird bundesweit als einmalig angesehen und wirft ein schlechtes Bild auf die Stadt Freiburg.

Das Besteigen von Zäunen zur Anbringung von Zaunfahnen sowie im Rahmen der Choreografie von Fangesängen gehört zur Fußballkultur dazu. Es stellt keine Gefährdung der Allgemeinheit dar und muss daher nicht bußgeldbewehrt sanktioniert werden.

Es ist daher folgerichtig, dass in der Stadionverordnung das Besteigen der Zäune nicht mehr als Ordnungswidrigkeit mit Bußgeld gelistet wird. Das Verbot in §4 Abs. 2 bleibt dennoch erhalten.

Die Rückmeldungen der Fanggruppierungen aber auch des Sportclub Freiburg e.V. betonen, dass in dieser Problematik Handlungsbedarf besteht. Ziel der Evaluierung war, dass genau solche Handlungsbedarfe erkennbar werden. Nimmt man die Evaluierung ernst, muss den Bitten der Fanggruppierungen und dem SC Freiburg nachgegangen werden.

Die Auswirkungen der Änderungen sollen nach zwei Jahren erneut evaluiert werden.

Mit freundlichen Grüßen

Simon Waldenspuhl  
Fraktionsvorsitzender JUPI

Sophie Kessl  
stellv. Fraktionsvorsitzende JUPI

Felix Beuter  
Stadtrat Eine Stadt für alle

Prof. Dr. Günter Rausch  
Stadtrat Eine Stadt für alle

Julia Söhne  
Fraktionsvorsitzende SPD/Kulturliste

Ludwig Striet  
Stadtrat SPD/Kulturliste

Dr. Wolf-Dieter Winkler  
Stadtrat Freiburg Lebenswert